

Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 09.10.2017

1. **Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**
Die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 18.09.2017 wurden in der Gemeinderatssitzung bekannt gegeben.
2. **Bürgerfragestunde**
Es waren 5 Bürger anwesend.
Ein Bürger merkte an, dass die Ortsdurchfahrt in Schemmerhofen bei Nacht nicht ausreichend beleuchtet sei. Laut Herrn Link sind die Straßenlaternen bis 24:00 Uhr komplett beleuchtet, danach seien nur die Kreuzungen beleuchtet. Die Gemeinde wird die Beleuchtung und die Beleuchtungszeiten prüfen.
3. **Baugesuche**
 - 3.1. **Bauantrag**
Neubau eines Wohnhauses auf Flst. 1815, Bussenblick 2, Gemarkung Schemmerberg
Dem Bauantrag und der beantragten Befreiung wurde vorbehaltlich der Entscheidung des Ortschaftsrates Schemmerberg einstimmig zugestimmt.
 - 3.2. **Bauantrag**
Neubau eines Erddammes zur Abfangung des Oberflächenwassers auf Flst. 1518/2, 1526, 500, 571, 571/1, Gemarkung Schemmerberg
Dem Bauantrag wurde vorbehaltlich der Entscheidung des Ortschaftsrates Schemmerberg einstimmig zugestimmt.
 - 3.3. **Bauantrag**
Neubau eines Erddammes zur Abfangung des Oberflächenwassers auf Flst. 186, Gemarkung Altheim
Dem Bauantrag wurde entsprechend der Vorberatung im Ortschaftsrat Altheim einstimmig zugestimmt.
4. **Erweiterung und Umbau der Mühlbachschule, BA II + III**
 - **Ausbau der Toilettenanlagen im UG bei den Fachräumen**
 - **Vergabe der Innentüren aus Stahl**
 - **Vergabe der Innentüren aus Holz**
 - **Vergabe des Wärmedämmverbundsystems**
 - **Übersicht Bauzeitenplan / Kostenstand**

Ausbau Toilettenanlagen

In der ursprünglichen Planung war der komplette Ausbau der Toilettenanlagen im UG des Neubaus aus Kostengründen nicht vorgesehen. Aufgrund einer Auflage des Arbeitsschutzes in der Baugenehmigung müssen nun die Lehrertoiletten zwingend ausgebaut werden. Aufgrund des weiten Weges bis zur nächsten Toilettenanlage und entsprechende Mehrkosten bei einem späteren Einbau, schlug die Verwaltung nun auch eine Umsetzung der Schülertoiletten vor. Die Mehrkosten belaufen sich auf 8.000 – 10.000 €. Der Gemeinderat erteilte einstimmig die Freigabe für das zusätzliche Budget.

Vergabe der Innentüren Stahl

Zur Angebotsöffnung am 19.09.2017 ging nur ein Angebot ein. Da das Angebot 65 % über den berechneten Kosten liegt und die Vergabe somit unwirtschaftlich ist, wird die Vergabe aufgehoben. Eine weitere Ausschreibung soll zeitnah umgesetzt werden. Der Gemeinderat stimmte dieser Vorgehensweise

zu.

Vergabe der Innentüren Holz

Bei der Angebotsöffnung am 19.09.2017 ging auch hier nur ein Angebot ein. Aufgrund weiterer Prüfungen des vorliegenden Angebots wird diese Vergabe auf die nächste Gemeinderatssitzung vertagt. Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis und stimmte der Vertagung der Vergabe einstimmig zu.

Vergabe des Wärmeverbundsystems

Zur Angebotsöffnung gingen zwei Angebote ein. Die Verwaltung schlägt die Vergabe wie folgt vor:

Firma Baum aus Fronreute mit einem Angebotspreis von 222.918,12 € brutto.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe einstimmig zu.

Bauverlauf / Kostenstand

Laut der aktuellen Planung, wird der BA II bis Ostern 2018 fertiggestellt. Das Dach soll bis Ende November geschlossen werden. Anschließend beginnt ab Ostern die Instandsetzung der Grundschule, so dass die Baumaßnahme bis zum Schuljahr 2018/19 abgeschlossen sein wird. Herr Kilian informierte über den aktuellen Kostenstand.

Der Gemeinderat nahm den Bauzeitenplan und die Kosten zur Kenntnis.

5. **Erweiterung und Umbau der Mühlbachschule, BA II + III**

- Information über Ausstattung/Möblierung/Digitalisierung

Im Zuge der Baumaßnahme zur Erweiterung und Sanierung der Mühlbachschule, sind noch weitere Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände für die neuen Räumlichkeiten zu beschaffen. Es ist geplant, neue Tafelsysteme anzuschaffen. In vielen Abstimmungsgesprächen mit der Schule und nach einer Testphase, plant die Verwaltung nun im kommenden Jahr eine Ausschreibung, in der die Inputräume und Fachräume mit interaktiven Tafelsystemen ausgestattet werden sollen. Mit den naturwissenschaftlichen Fachräumen, Werkräumen, dem Kunst-, HTW- und Musikraum ergibt sich somit ein Gesamtbedarf von insgesamt 24 Whiteboards mit Interaktivität. Da frühestens Mitte/Ende 2019 mit Fördermöglichkeiten zu rechnen ist und die Modalitäten und Fördermöglichkeiten nicht bekannt sind, schlug die Verwaltung vor die Ausschreibung bereits mit dem Ziel einer Ausstattung zum Schuljahr 2018/2019 durchzuführen. Hier ist mit Kosten in Höhe von ca. 160.000 € brutto zu rechnen.

Weiterhin sind die neu hinzukommenden Inputräume mit Möbeln zu versorgen. Bei der Möblierung der Inputräume ist mit Kosten von ca. 60.000 € brutto zu rechnen. Zusätzlich wird eine freie Ausstattungsrate in Höhe von 20.000 € brutto eingestellt, um bisher noch nicht definierte Zusatzmöbel beschaffen zu können.

Der neu entstandene zusätzliche Werkraum muss ebenfalls mit einer entsprechenden Möblierung und mit Werkzeug ausgestattet werden. Für die Ausstattung des Werkraumes fallen für die Möblierung Kosten von ca. 70.000 € und für die Ausstattung mit Werkzeugen Kosten in Höhe von 20.000 € an.

Die für den naturwissenschaftlichen Unterricht notwendigen Versuchs- bzw. Anschauungsmaterialien sind im Rahmen des Schulbudgets zu beschaffen. Die vorhandenen Unterrichtsmaterialien sind aus den 70er Jahren und haben seither keine Neuerung erfahren. In Abstimmung mit der Schule wird die Ver-

waltung entscheiden in welchem Zeitraum die Materialien besorgt werden. Den größten Teil wird man aber über eine Erhöhung des entsprechenden Schulbudgets, im kommenden Haushaltsjahr beschaffen müssen. Die Kosten für Unterrichtsmaterialien in den naturwissenschaftlichen Fächern stehen noch nicht fest. Voraussichtlich wird das Budget für diese Maßnahme im HHJ 2018 50.000 € betragen.

Der Gemeinderat bevollmächtigte die Verwaltung einstimmig, die jeweiligen Summen im Haushaltsplan 2018 vorzusehen und die entsprechenden Ausschreibungen vorzubereiten.

6. Verschiedenes

6.1 Elektro-Ladesäule vor dem Rathaus

Die OEW teilte mit, dass eine Europaweite Ausschreibung für die Vergabe der Ladesäule notwendig ist und es deshalb zu Verzögerungen kommt. Sobald die Vergabe durchgeführt wird, wird die Gemeinde informiert.

6.2. Telekom baut aus

Die Telekom wird in nächster Zeit an mehreren Standorten in der Gemeinde Schemmerhofen ihr Breitbandnetz ausbauen. Dadurch kann es stellenweise zu Verkehrsbehinderungen kommen. Diese Baumaßnahmen sollen bis Ende des Jahres abgeschlossen sein.

6.3. Kindergarten Aßmannshardt

Die Umbaumaßnahmen im Kindergarten Aßmannshardt werden laut Plan bis Ende Oktober abgeschlossen sein.